
Abteilung: 1.3 - Wirtschaftsförderung
Fachbereich: 1 - Herr Seul
Sachbearbeiter: Herr Kiel (Tel. 02641/975-299)
Herr Kiel (Tel. 02641/975-299)
Aktenzeichen: 1.3 - BGM
Vorlage-Nr.: 1.3/030/2017

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	20.02.2017	öffentlich	Kenntnisnahme

**Investitionen im gewerblichen Bereich; Sachstandsbericht
Baugenehmigungsmanagement**

Darlegung des Sachverhalts:

Mit dem Baugenehmigungsmanagement bietet die Kreisverwaltung Ahrweiler den Firmen und Bauherren von gewerblichen und industriellen Projekten einen speziellen Service an: Ein Ansprechpartner kümmert sich um die einzelnen Genehmigungsschritte und steht für Fragen zur Verfügung. Er koordiniert die Abwicklung mit den verschiedenen Fachstellen, Kommunen und externen Behörden.

Vorteil für den Investor ist, dass er in der Kreisverwaltung Ahrweiler seine Informationen direkt aus einer Hand erhält.

Ansprechpartner für das Baugenehmigungsmanagement sind der Leiter der Wirtschaftsförderung Tino Hackenbruch und der Baugenehmigungsmanager Wolfgang Kiel.

Einem Bauvorhaben im gewerblichen Bereich geht meist ein umfangreiches Genehmigungsverfahren voran. Neben den eigentlichen baurechtlichen Fragen sind weitere Regelungen zu beachten, unter anderem Arbeitsschutz, Brandschutz, die Lagerung wassergefährdender Stoffe oder die Straßenanbindung des Betriebs, wofür seitens der Baugenehmigungsbehörde Fachstellungen überwiegend externer Behörden eingeholt werden. Hierzu gehören insbesondere die Regionalstelle Gewerbeaufsicht der Struktur- und Genehmigungsdirektion Nord und der Landesbetrieb Mobilität in Cochem. Je nach Einzelfall kommen auch andere Behörden oder Institutionen hinzu.

Das Baugenehmigungsmanagement koordiniert das Verfahren und sorgt für einen straffen Genehmigungsablauf unter Einbeziehung aller Verfahrensbeteiligter.

Ein Schwerpunkt der Investitionstätigkeiten im Kreis Ahrweiler liegt auf gewerblichem Wohnungsbau sowie Neubau oder Erweiterungsbau der Unternehmen.

Als Investitions-Barometer für den gewerblichen Bereich im Kreis Ahrweiler können die Erfassungen des Baugenehmigungsmanagements dienen.

Mit dem Baugenehmigungsmanagement wurden seit 2007 über 400 Millionen Euro Investitionen am Wirtschaftsstandort Kreis Ahrweiler genehmigt. Bei dieser Zahl handelt es sich nur um die erfassten freiwillig von den Firmen genannten Daten. Die tatsächlichen Bauinvestitionen und die Gesamtinvestitionen aufgrund zusätzlicher Kosten für Produktionsgüter führen zu erheblich höheren Investitionszahlen. Diese Werte sind jedoch der Verwaltung nicht bekannt. Der Antragsteller ist nicht verpflichtet, die Investitionssumme zu nennen.

In der nachstehenden Übersicht ist zu beachten, dass hierin nicht die Investitionen der HARIBO GmbH & Co. KG aufgeführt sind. Der Verwaltung sind keine offiziellen Zahlen zur Investitionssumme bekannt.

Jahreszusammenstellung 2007 - 2016:

Jahr	Investitionssumme in €
2007	52.040.000
2008	39.467.000
2009	35.125.000
2010	39.180.000
2011	33.485.000
2012	34.805.000
2013	20.110.000
2014	54.145.000
2015	60.646.000
2016	45.959.000
Gesamt 2007 bis 2016	414.962.000

Bereits in den ersten sechs Wochen des Jahres 2017 kommen weitere 13 Millionen Euro hinzu.

Weitere Details werden in einer Präsentation vorgestellt.

In Vertretung

Seul